



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
Postfach 14 02 70, 53107 Bonn

nur per E-Mail

An die
für das Sachgebiet Tierschutz
zuständigen obersten Landesbehörden

nachrichtlich:

Bundesministerium der Verteidigung

Ulrich Goy
Referat 321 - Tierschutz

HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn

TEL +49 (0)228 99 529 - 4127

FAX +49 (0)228 99 529 - 4162

E-MAIL 321@bmel.bund.de

INTERNET www.bmel.de

AZ 321-34705/0001

DATUM 22. Januar 2016

Tierschutz

Jährliche Meldung der Versuchstierdaten gem. der Versuchstiermeldeverordnung

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat die von den Ländern und dem Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) übermittelten Versuchstierdaten des Jahres 2014 fristgerecht an die EU-Kommission übersandt. Nach einer Überprüfung der Daten hat die EU-Kommission dem BMEL ein Fehlerprotokoll mit über 2.100 Beanstandungen übersandt.

Insbesondere wurde bemängelt, dass

- bei der Eingabe in Spalte E: A7, A12, A25, A27, A29, A33, A35 (jeweils andere Tierart) die Spalte F nicht ausgefüllt wurde. (Fehler-Code 2009 bis 2015)
- bei der Eingabe in Spalte N: PB13, PT32, PR53, PR64, PR82, PR103, PR106 (jeweils anderer Versuchszweck) die Spalte O nicht ausgefüllt wurde. (Fehler-Code 2016 bis 2023)
- bei der Eingabe in Spalte P: LT10 (Andere) bei gleichzeitiger Eingabe PR51 bis PR106 in Spalte N die Spalte Q nicht ausgefüllte wurde. (Fehler-Code 2024)
- wenn in Spalte M die „Schaffung einer neuen genetischen Linie“ angegeben wurde, beim Versuchszweck in Spalte N nur ein PB- oder PT-Code angegeben werden darf. (Fehler-Code 2030)

- die Spalte I bei der Verwendung von Primaten bzw. bei „erneut verwendete Tiere“ keine Eintragungen enthalten darf (auch keine Leerzeichen, Tabs usw.). (Fehler-Code 2044)
- die Anzahl der verwendeten Tiere in Spalte G extrem hoch ist und dies in Spalte U nicht begründet wurde. (Fehler-Code 2047 bis 2049)
- bei bestimmten Tierarten bei der Eingabe in Spalte L „genetisch verändert“ oder in Spalte M „Schaffung einer neuen Linie“ dies in Spalte U nicht begründet wurde. (Fehler-Code 2050)
- bei der Eingabe in Spalte E „Primaten“ und gleichzeitiger Eingabe in Spalte S „SV4 Schwer“ dies in Spalte U nicht begründet wurde. (Fehler-Code 2051)

Weitere Beanstandungen bzw. nicht zugelassene Kombinationen von Eingaben sind der als Anlage beigefügten Broschüre „System validation, validation rules and feedback messages“ zu entnehmen.

Ich möchte Sie bitten, diese Hinweise an die Einrichtungen, die Tierversuche durchführen, weiterzugeben, damit in Zukunft die Meldung der Versuchstierdaten von der EU-Kommission ohne Beanstandungen angenommen wird.

Im Auftrag



Dr. Kluge